WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

WALSER Portfolio German Select DE - R

ISIN: DE000A0YEQW0 WKN: A0YEQW

Der WALSER Portfolio German Select DE ist ein in Deutschland aufgelegtes OGAW-Sondervermögen.

Der Fonds wird von der Walser Privatbank Invest S.A. verwaltet.

Ziele und Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des WALSER Portfolio German Select DE („Fonds“) ist die Erreichung eines möglichst hohen Wertzuwaches.

Das Anlageziel erfolgt nach der „Best of Two-Strategie“ dem regelbasierten und quantitativen dynamischen Allokationsmodell. Mit dieser Strategie wird die Fondsstruktur je nach Marktlage regelmäßig angepasst. Es erfolgt eine dynamische Asset Allocation zwischen deutschen Aktien und Renten, die unter Beimischung von Derivaten dargestellt wird. Durch eine die dynamische, regelgebundene und quantitative Asset Allocation soll gewährleistet werden, dass der Fonds im Laufe des Jahres die besser performende Anlagekategorie systematisch übergewichtet.

Der Fonds setzt sich zu mindestens 51 % aus Wertpapieren (z.B. Aktien und/oder fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere einschließlich Null-Kupon-Anleihen (Zerobonds), renten- und/oder aktienähnliche Genussscheine, Zertifikate und Derivate auf Aktien) und/oder Geldmarktinstrumenten deutscher Aussteller und/oder inländischer Investmentvermögen (z.B. Aktien- und/oder Rentenfonds und/oder gemischte Wertpapierfonds) zusammen.

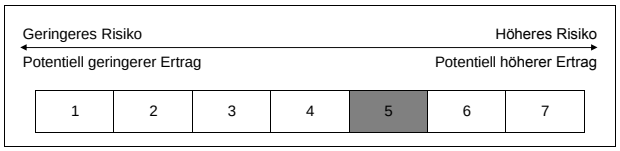
Der Fonds kann Derivatgeschäfte als Teil der Anlagestrategie (ausgenommen OTC-Derivate) tätigen. Dies schließt neben Derivatgeschäften zum Zwecke der Absicherung Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, ein. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Fonds zumindest zeitweise erhöhen.

Die Anleger können Ihre Anteile grundsätzlich an jedem deutschen Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember zurückgeben. Die Rückgabe der Anteile kann ausgesetzt werden, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Die Erträge des Fonds werden wiederangelegt (Thesaurierung).

Risiko- und Ertragsprofil



Die zur Berechnung des synthetischen Indikators verwendeten historischen Daten sind kein verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko- und Ertragsprofil der Anteilklasse. Die getroffene Einstufung kann Änderungen unterliegen und sich im Laufe der Zeit daher verändern. Selbst die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleich gesetzt werden.

Diese Anteilklasse wurde in die o.g. Risikoklasse eingestuft, weil ihr Anteilpreis mittleren bis starken Schwankungen unterliegt und deshalb die Gewinnchance aber auch das Verlustrisiko moderat bis hoch sein können.

Bei der Einstufung der Anteilklasse in eine Risikoklasse kann es vorkommen, dass aufgrund des Berechnungsmodells nicht alle Risiken berücksichtigt werden. Eine ausführliche Darstellung findet sich im Abschnitt „Risikohinweise“ des Verkaufsprospekts. Folgende Risiken haben auf diese Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Kreditrisiken:
Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Anleihen anlegen. Die Aussteller dieser Anleihen können u.U. zahlungsunfähig werden, wodurch der Wert der Anleihen ganz oder teilweise verloren gehen kann.

Liquiditätsrisiken:
Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Papiere anlegen, die nicht an einer Börse oder einem ähnlichen Markt gehandelt werden. Es kann schwierig werden, kurzfristig einen Käufer für diese Papiere zu finden. Dadurch kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

Kontrahentenrisiken:
Der Fonds kann verschiedene Geschäfte mit Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Risiken aus Derivateinsatz:
Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den oben unter „Anlagepolitik“ genannten Zwecken einsetzen. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

Operationelle Risiken und Verwahrrisiken:
Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland kann ein Verlustrisiko verbunden sein, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers resultieren kann.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag **5,00%**
Rücknahmeabschlag **0,00%**

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor Ihrer Anlage auf den Anteilwert aufgeschlagen bzw. vor der Auszahlung des Rückgabepreises abgezogen werden kann. Über die aktuellen Werte informiert Sie Ihr Finanzberater.

Kosten, die vom Fonds im letzten Geschäftsjahr abgezogen wurden

Laufende Kosten **1,82%**

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung, da sich eine Gebührenänderung ergeben hat. Der OGAW-Jahresbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten.
Weitere Informationen zu den Kosten können Sie dem Abschnitt "Kosten"´des Verkaufsprospekts entnehmen.
Der Wert kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat

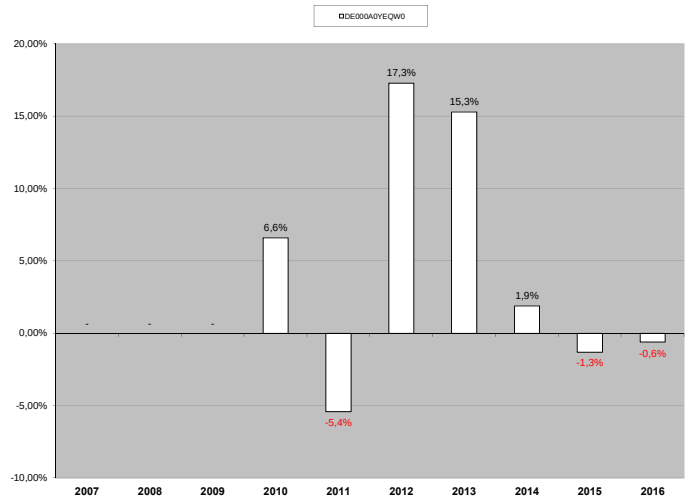
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren:

Für den Fonds fallen keine an die Wertentwicklung gebundenen Kosten an.

Die vom Anleger getragenen Kosten dienen der Funktionsweise des Fonds und werden für dessen Verwaltung, Vermarktung und Vertrieb genutzt. Die Belastung der Kosten verringert das potentielle Anlagewachstum des Fonds.

Die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten" nicht berücksichtigt.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Die Anteilklasse wurde im Jahr 2009 aufgelegt.

Die Wertentwicklung wurde in EUR berechnet.

Hinweise bezüglich der Wertentwicklung in der Vergangenheit sind keine aussagekräftigen Werte für die Zukunft.

Bei der Berechnung der Wertentwicklung wurden sämtliche Kosten und Gebühren mit Ausnahme des Ausgabeaufschlags abgezogen.

Praktische Informationen

Verwahrstelle des Fonds ist die DZ PRIVATBANK S.A. Niederlassung Frankfurt mit Sitz in D-60325 Frankfurt am Main, Platz der Rebublik 6.

Weitere Informationen zu dem Fonds, der aktuell gültige Verkaufsprospekt nebst Anlagebedingungen sowie die letzten Jahres-und Halbjahresberichte jeweils in deutscher Sprache können zu den üblichen Geschäftszeiten kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle sowie der/n Vertriebsstelle(n) angefordert werden.

Weitere praktische Informationen sowie die aktuellen Anteilspreise können jederzeit auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft abgerufen sowie bei den o.g. Stellen kostenlos erfragt werden. Des Weiteren können die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen gibt, auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft abgerufen sowie bei den o.g. Stellen kostenlos als Papierversion erfragt werden. Die Homepage der Verwaltungsgesellschaft lautet www.walserprivatbankinvest.com.

Diese wesentlichen Informationen beschreiben eine Anteilklasse des Fonds. Der Verkaufsprospekt und die Berichte enthalten ggfs. Angaben über sämtliche Anteilklassen des gesamten Fonds, der am Anfang des Dokumentes genannt wird.

Es ist möglich, die Anteile der Anteilklasse in die einer anderen Anteilklasse zu tauschen. Details zu den Umtauschmöglichkeiten und den damit verbundenen Kosten können dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Die Regelungen des Investmentsteuergesetzes können Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Bitte ziehen Sie in Bezug auf die steuerlichen Auswirkungen einer Investition in den Fonds Ihren Steuerberater hinzu.

Die Walser Privatbank Invest S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert.

Die Walser Privatbank Invest S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird durch Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 01.11.2017.